

Übersichtlicher, einfach auszufüllender Fragebogen

Sie haben die Wahl: elektronisch oder auf Papier.

Elektronisch

Sichtbare Jahre: 2012 2013 2014 2015 2016 2017

■ Neuste zuerst

	2019	2020
Roko Daten über Referenz Nr. erfolgt		Roko vollständig übermittelt, MAS-Felder innerhalb ROKO vollständig ausgefüllt
Bearbeiten		Bearbeiten
Aufwand		
A1T Total Materialaufwand	1'000	700
A2T Total Personalaufwand	500	500
A3T Total Raumaufwand	200	200
A4T Total Kapitalaufwand	450	450
A5T Total Abschreibungen	2'000	450
A6T Verbindungen/Vorläufe Arzt/Ärztin Praxisinhaber/in (Einfache Gesellschaft)	2'100	2'100
A7T Total übriger Aufwand	2'000	800
A8 Total Betriebsaufwand	8'250	5'220
Erträge (Bruttoertrag TOTAL inkl. KVG)		
E1T Total Bruttoertrag aus Praxistätigkeit	50'000	20'000
E2T Ertrag aus ärztlicher Tätigkeit ausserhalb Praxis	100'000	0
E3T Sonstige Erträge	5'000	6'000
E8 Total Erträge	155'000	26'000

Papier

Betriebsaufwand

	2019	2020
Materialaufwand		
Gesamt Materialaufwand		
Labormaterial		
Arzneimittel		
Nahrungsmittel/Sonstige		
Sonstige = Hilfe- und Dienstleistungsaufwand		
Kontaktarzt/Praxisinhaber und Übersetzer von geringem Wert, medizinischer Bedarf		
Tat. Übriger Materialaufwand		
TOTAL MATERIALAUFWAND		
Personalaufwand		
Löhne und Sozialabgaben: Zeit, Lohnaufwand pro Angestellten/Angestellte, geringe Löhne, Beiträge an AHV/IV/EPVAK, Pauschalbeträge für Berufsschulbildung, Dienstleistungen und Pauschalbeträge, Beiträge zu Bezeichnungsgaben. Eine Praxisangestellte zu 80 % und eine Praxisangestellte zu 60 % ergibt zwei Praxisangestellte mit einem Bezeichnungsgaben. können die Lohnbezeichnungen am Total unter A22 angegeben werden.		
Arzt/Personal		
Selbstärzt/Selbstärztin		
Hilfärzt/Hilfärztin		
Lehrling/Lehrlingin		
Angestellte Arzt/Ärztin/Praxisinhaber		
Therapeut/Therapeutin		
Werkmeister/Werkmeisterin		
Instandhaltung/Instandhaltungskraft		
Arzt/Labor		
Lohnbezeichnungen zweit. fikt. oder ähnlich		
TOTAL PERSONALAUFWAND		

Frage? Sollten Sie doch die eine oder andere Frage haben, dann rufen Sie uns unter der Nummer 044 426 17 25 einfach an. Oder, wenn Sie uns gerne die geschätzten Informationen geben oder uns fragen an eine kompetente Seite weiterleiten.

© RoKo ist eine eingetragene Marke der Ärztekasse, 2022

Fragebogen | 8/2021 | Seite 1

RoKo – zu Ihrem Nutzen und in Ihrem Interesse



Die rollende Kostenstudie:

Im Interesse der frei praktizierenden Ärzteschaft

Mit der RoKo werden die betriebswirtschaftlichen Eckwerte der Arztpraxen kontinuierlich gesammelt, aufbereitet und dargestellt. Dank dieser wertvollen Daten kann die Wirtschaftlichkeit von Leistungen, die in der ambulanten Medizin erbracht werden, gemessen und verglichen werden.

Die jährlichen Praxiskosten werden mittels einfachem Fragebogen bei den Mitgliedern der kantonalen Ärztegesellschaften erhoben. Die Selbstdeklaration basiert auf einer Formel, die das Geschäftsergebnis als Differenz aus Ertrags- und Aufwandtotal vor Steuern definiert (inklusive Erträgen aus unselbstständiger Tätigkeit), wobei der Privatbereich ausgeschlossen bleibt.

Im Auftrag der Ärztegesellschaften statt Behördenzwang

Die RoKo ist die einzige neutrale Datenquelle zur Erhebung der wirtschaftlichen Situation der frei praktizierenden Grundversorger im Gesundheitswesen. In vielen Kantonen ist sie deswegen mittlerweile obligatorisch. Die Daten dienen den Ärztegesellschaften u. a. als Grundlage bei den Taxpunktwert-Verhandlungen.

Datenschutz und Anonymität

Die kantonalen Ärztegesellschaften stellen ihren frei praktizierenden Mitgliedern die Fragebögen zur Datenermittlung zu. Die Auswertung der anonymen Daten erfolgt über die Ärztekasse, die über die nötige technische

Infrastruktur und ein profundes statistisches Know-how verfügt. Mit einem ausgeklügelten System wird sichergestellt, dass die Ärztegesellschaften nur kontrollieren können, welche Praxen an der Erhebung mitmachen. Der ausgefüllte anonyme Fragebogen wird in einem verschlossenen Umschlag an die Ärztekasse zur Auswertung weitergeleitet. Aus den Daten ist lediglich ein Rückschluss auf die kantonale Herkunft der Praxis möglich.

Die RoKo schafft Transparenz im Kostenbereich

Die Transparenz, die mit den jährlich erhobenen RoKo-Daten im Kostenbereich geschaffen wird, dient in erster Linie den Teilnehmenden der Kostenstudie bzw. allen Freipraktizierenden. Die seit 1990 erhobenen Daten ermöglichen nicht nur den jährlichen Vergleich mit entsprechenden Berufsgruppen, sondern auch die individuelle Kostenoptimierung in der eigenen Praxis.

Als angenehmer Nebeneffekt verhindert die jährliche RoKo-Daten-erhebung bisher erfolgreich weitere administrative Belastungen der Arztpraxen durch obligatorische behördliche Datenerhebung.

RoKo – zu Ihrem Nutzen und in Ihrem Interesse

Kurz & knapp

Rollende Kostenstudie RoKo

Eine Studie zur Erhebung der Betriebskosten einer Arztpraxis und der Kostenentwicklung im Laufe der Jahre.

Zweck

Messen und Vergleichen der Wirtschaftlichkeit von Leistungen in der ambulanten Medizin.

Kleiner Aufwand...

Einmal jährlich mindestens acht Kennzahlen eingeben und schon sind Sie bei der Studie dabei. Mehr ist besser, denn jede weitere Zahl erhöht die Aussagekraft der RoKo.

...mehr Ertrag

- Transparenz im Kostenbereich
- Hilfestellung für Kostenoptimierung im Praxisbereich
- Vergleich mit entsprechenden Berufsgruppen usw.

Datenschutz ist Vertrauenssache

Die kantonalen Ärztegesellschaften erheben die Daten anonym und die Ärztekasse wertet die Daten aus.